

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Die Gemeinde Seebach beabsichtigt Bauleistungen im Rahmen des Bauvorhabens "**Sanierung des Radweges von Seebach nach Thal**" auf dem Wege einer Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben:

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Seebach über Stadt Ruhla		
Straße	Carl-Gareis-Straße 16		
PLZ, Ort	99842 Ruhla		
Telefon	036929 828-0	Fax	036929 80365
E-Mail	I.Endler@ruhla.de	Internet	http://www.ruhla.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 2020-Seebach-01-001

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Thüringen, Gemeinde Seebach, Flur 6, Flurstück 516/2, Teilstück von Flur 3, Flurstück 83/5

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Sanierung Radweg von Seebach nach Thal

ca. 8 m Durchlass SB DN 300 herstellen
ca. 900 m² Asphaltdeckschicht AC 11 DN einbauen
ca. 340 m Mulde profilieren
ca. 420 m Beleuchtungskabel liefern und verlegen
14 St. Straßenleuchten liefern und setzen

g) entfällt

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 14.04.2020

Fertigstellung der Leistungen: 20.05.2020

j) Nebenangebote

zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

Für die Baumaßnahme wurden die technischen Parameter vorgegeben. Deshalb ist nur die Abgabe von einem Hauptangebot vorgesehen.

l) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch kostenfrei und uneingeschränkt zur Verfügung gestellt unter :
www.evergabe.de

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 27.02.2020 um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist am 09.04.2020

- p) Anschrift für schriftliche Angebote** Vergabestelle siehe a)

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

- r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen

- s) Eröffnungstermin** am 27.02.2020 um 13:00 Uhr

Ort Stadt Ruhla, Carl-Gareis-Straße 16, 99842 Ruhla, 2. Etage, Zimmer 211

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- t) geforderte Sicherheiten** siehe Vergabeunterlagen

Mängelansprüchebürgschaft 3 v. H. der Abrechnungssumme

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes bzw. Kredit- oder Kautionsversicherers zugelassen.

Verjährungsfrist für Mängelansprüche: 4 Jahre

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:** gemäß VOB/A

- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung der deutschen Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ ist erhältlich in den Ausschreibungsunterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: entfällt

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle (Anschrift siehe unter a) zu richten. Auf das im § 19 Abs. 2 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Kommunalaufsicht des Wartburgkreises; Landratsamt Wartburgkreis, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen.

Gemeinde Seebach, 03.02.2020

gez. Häcker

Bürgermeister Gemeinde Seebach